



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 25. bis 26.08.2021

Kriminalitätslage:

Diebstahl

Einer 58-jährigen Frau soll am Mittwoch zwischen 13 und 13.30 Uhr ihr 28er Damenrad von einem unbekanntem Täter entwendet worden sein. Das Rad soll im Baderhag in Jessen an einem Baum angeschlossen gestanden haben als sie eine Veranstaltung besuchte.

Am Mittwoch sollen zwischen 19.15 und 21.20 Uhr zwei MTB entwendet worden sein. Beide Räder sollen angeschlossen an einem Zaun im Wittenberger Volkspark gestanden haben als die beiden 16-jährigen Jungen eine Veranstaltung besuchten. Zum unbekanntem Täter gibt es keine Hinweise.

Am Mittwoch gegen 19.40 Uhr wurde aus einem Geschäft in der Schloßstraße in Oranienbaum ein 190 cm großer Stoffteddy entwendet. Bei der 58-jährigen Verkäuferin haben sich zuvor zwei Damen für den Teddy interessiert. Ihnen wurde erklärt, dass dieser unverkäuflich ist. Kurz darauf kam ein dazugehöriger Jugendlicher zurück und nahm ihn einfach mit. Es soll ein Schaden von 300€ entstanden sein.

Graffiti

Vom Dienstag zum Mittwoch hat ein unbekannter Täter die Fassade und das Werbeschild eines Geschäftes in der

Lutherstraße in Wittenberg mit schwarzem Farbspray beschmiert. Der 59-jährige Geschädigte beziffert den Schaden mit ca. 500€.

Brand

Am Mittwoch gegen 13 Uhr brannte nahe den Scholiser Weinbergen im Bad Schmiedeberger Ortsteil Scholis eine 100 qm große Wiesenfläche. Die Feuerwehr löschte das Feuer. Da eine Selbstentzündung unwahrscheinlich ist, wurde ein Ermittlungsverfahren zur Brandursache eingeleitet.

Verkehrslage:

Abbiegen

Am Donnerstag gegen 10.45 Uhr wurde an der Einmündung Dessauer Straße/ Pestalozzistraße eine 66-jährige Radfahlerin, von einem abbiegenden LKW übersehen. Bei der Kollision stürzte sie und verletzte sich schwer, aber nicht lebensgefährlich. Sie wurde in ein Krankenhaus eingeliefert. Die Radfahlerin fuhr auf dem Radweg ordnungsgemäß stadtauswärts. Der 41-jährige LKW-Fahrer wollte nach rechts in die Pestalozzistraße abbiegen.

Vorbeifahren

Auf dem Tankstellengelände in der Rosa-Luxemburg-Straße in Jessen versuchte am Mittwoch gegen 15.30 Uhr eine 74-jährige FahrerIn eines PKW Skoda an einem tankendem LKW vorbei zu fahren. Sie überschätzte die Durchfahrtsbreite und kollidierte seitlich mit diesem, wodurch beide Fahrzeuge beschädigt wurden.

Wildunfall

Am Mittwoch gegen 22.30 Uhr kollidierte auf der B 107 zwischen Jüdenberg und Gräfenhainichen ein 43-jähriger BMW-Fahrer mit einem Wildschwein. Das Tier verendete und der PKW wurde beschädigt.

Verkehrsstraftaten

Am Mittwochabend gegen 20 Uhr wurde in der Wittenberger Straße Rotes Land ein Pocket Biker kontrolliert. Der 30-jährige Wittenberger hatte das Kraftfahrzeug im öffentlichen Straßenverkehr geführt obwohl es weder zugelassen noch pflichtversichert war. Er hat keine Fahrerlaubnis, dafür aber eine Atemalkoholkonzentration von über 1,2 Promille. Auch ein Drogenkonsum konnte attestiert werden. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet, ein Strafverfahren eingeleitet und das Pocket Bike sichergestellt. Die Eigentumsverhältnisse waren diesbezüglich unklar.

Am Mittwochabend gegen 23 Uhr wurde die Fahrerin eine VW Transporters in der Strandbadstraße im Wittenberger Ortsteil Reinsdorf kontrolliert. Bei einem Atemalkoholwert von über 1,5 Promille wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Strafverfahren eingeleitet. Die 41-jährige Frau aus Wittenberg zeigte sich zunächst kooperativ, wurde aber im weiteren Verlauf aggressiv gegenüber den Polizeibeamten. Bei der Blutprobenentnahme im Krankenhaus leistete sie durch Treten, Beißen und Kneipen Widerstand gegen die Polizisten und musste daher entsprechend fixiert werden. Bei diesen Maßnahmen wurde niemand verletzt.

Am Mittwoch gegen 23 Uhr wurde in der Puschkinstraße ein E-Scooter Fahrer kontrolliert. Da der 17-jährige Jugendliche aus Coswig den E-Roller ohne Pflichtversicherung fuhr, wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

In der Wittenberger Straße in Mühlanger beobachtete ein Zeuge am Mittwoch gegen 14 Uhr, wie ein PKW Skoda rückwärts gegen einen parkenden PKW VW fuhr und unvermittelt die Unfallstelle verließ. Die Zeugenhinweise führten zu Feststellung einer 45-jährigen Frau aus einem benachbarten Ort. Sie wurde daheim zeitnah angetroffen. Da sie eindeutig unter Alkoholeinfluss stand, aber ein Atemalkoholtest nicht durchführbar war, wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Strafverfahren zur Verkehrsunfallflucht unter Alkohol eingeleitet.

Am Mittwoch gegen 21.45 Uhr fuhr in Wittenberg eine 49-jährige Fahrerin eines PKW Smart in den Kreisverkehr der Sternstraße/Schillerstraße. Dabei missachtete sie die Vorfahrt des im Kreisverkehr fahrenden Radfahrers. Dieser stürzte bei

der Kollision und verletzte sich leicht. Bei dem 39-jährigen Unfallgeschädigten wurde ein Atemalkoholwert von über 2,5 Promille gemessen. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und ein Strafverfahren zum Verkehrsunfall eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de